

Nationalen Front, sondern auch zur Entfaltung ihrer Arbeit, über die Aufgaben der Ausschüsse der Nationalen Front gibt es noch viel Unklarheiten. Manche Genossen glauben, die Ausschüsse haben ihre Tätigkeit auf die Aufklärung der Massen zu beschränken, und manche Genossen sind der Meinung, die Ausschüsse seien berufen, die Aufgaben der gesamten politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bewegung zu lösen. Das eine ist so unrichtig wie das andere.

Die Ausschüsse der Nationalen Front haben sowohl die Aufgabe, Aufklärung zu verbreiten, als auch die Aufgabe, sich an der Durchführung von wirtschaftlichen und kulturellen Arbeiten zu beteiligen. Der Rahmen für ihre Tätigkeit ist das Manifest der Nationalen Front des demokratischen Deutschland. Es ist die Pflicht unserer Parteileitungen, sich in kurzen Abständen mit der Arbeit der Ausschüsse zu beschäftigen und die Vorschläge auszuarbeiten, die von den Vertretern der Sozialistischen Einheitspartei in den Ausschüssen dort zu vertreten sind.

Bei der Aufklärungsarbeit handelt es sich um alle Fragen des nationalen Befreiungskampfes, vor allem um die Gewinnung der gesamten Bevölkerung für die Nationale Front des demokratischen Deutschland zum Kampfe gegen den aggressiven amerikanischen Imperialismus, der Deutschland zerstören will, für den Schutz der Republik und für die Durchführung des Wirtschaftsplanes.

Bei der praktischen Arbeit handelt es sich um die Teilnahme an allen Maßnahmen zur Festigung unserer demokratischen Ordnung, vor allem um die Abwehr der antidemokratischen und antisowjetischen Propaganda der Feinde des neuen demokratischen Deutschland, um die Teilnahme am demokratischen und wirtschaftlichen Aufbau, das heißt um die Lösung aller Probleme von gesamtnationaler Bedeutung, die nur durch das einheitliche Auftreten der Bevölkerung aller Klassen und Schichten gelöst werden können. Solche Probleme sind unter anderem die Vorbereitung der Frühjahrsbestellung, der Aufkauf des Ge-

treides im Austausch von Düngemitteln, die Hilfeleistung an noch nicht genügend versorgte Umsiedler, der beschleunigte Aufbau von besonders schwer beschädigten Gebieten, wie die Kreise Lebus und Randow, die Hilfe bei der Durchführung großer Bauvorkommen, wie das Neubauernprogramm, der Bau von Talsperren, Eisenbahnen usw. und die gerechte Anwendung von neuen Verordnungen, wie die der Ablieferung von pflanzlichen und tierischen Produkten.

Schon diese kurze Schilderung der Aufgaben der Ausschüsse der Nationalen Front des demokratischen Deutschland zeigt, daß durch deren Tätigkeit die Arbeit der Parteileitungen keineswegs überflüssig wird. Im Gegenteil, Nur dort, wo eine gute Parteileitung besteht, die sich die Fähigkeit erwirbt, mit den Patrioten aller Klassen und Schichten eng zusammenzuarbeiten, wird auch der Ausschuß der Nationalen Front eine gute Tätigkeit entfalten. Um jede Unklarheit zu vermeiden, sei an dieser Stelle vermerkt, daß der demokratische Block selbstverständlich seine Arbeit weiterführt.

Ebensowenig macht die Arbeit der Ausschüsse die selbständige Tätigkeit des FDGB, der VdGB, der landwirtschaftlichen Genossenschaften, des Demokratischen Frauenbundes, des Kulturbundes, der FDJ usw. überflüssig. Sie alle müssen ihre bisherige Arbeit weiterhin und in noch verstärktem Maße durchführen, und es ist die Pflicht der Partei, sie dabei anzuleiten und zu unterstützen.

Aber für die Lösung der Aufgaben von gesamtnationaler Bedeutung werden sich die Vertreter der Parteien und der Massenorganisationen in den Ausschüssen der Nationalen Front des demokratischen Deutschland mit Parteilosen und Unorganisierten vereinigen und mit ihnen gemeinsam arbeiten. Es ist die Aufgabe der Partei, der Ausschüssen in allen Fragen, besonders auch bei der Aufstellung ihres Arbeitsprogrammes unter Verwendung der eigenen Kampferfahrungen jederzeit hilfreich zur Seite zu stehen.

WILLI STOPH

## **Einiges zur Entwicklung der Initiative für die Durchführung des Plans für 1950**

**„Der Plan muß zur Arbeitsgrundlage aller patriotischen Kräfte, zum Plan und Kampfprogramm der Nationalen Front werden. Wir sind der Meinung, daß die Ausschüsse der Nationalen Front des demokratischen Deutschland in den Orten, Kreisen und Ländern sich zusammensetzen und darüber beraten sollen, wie der Volkswirtschaftsplan 1950 am schnellsten erfüllt werden kann!“**

(Aus der Rede des Genossen Hennecke in der Volkskammer am 18.1. 1950)

Die Basis für ein einheitliches und friedliebendes Deutschland auf demokratischer Grundlage ist die Deutsche Demokratische Republik. Jedes Mitglied unserer Partei muß sich also bewußt sein, daß unser Erfolg nicht zuletzt von seiner täglichen Arbeit abhängt. Wenn der Parteivorstand festgestellt hat, daß wir in der Deutschen Demokratischen Republik das Beispiel für ganz Deutschland schaffen, so gilt es nunmehr, in allen Zweigen der Wirtschaft konkret an der Verwirklichung dieses Beispiels mehr als bisher zu arbeiten und überall die Überlegenheit unserer demokratischen Ordnung unter Beweis zu stellen. Jede technische oder wirtschaftliche Verbesserung, jede neue Maschine, jede neuerbaute Wohnung, kurzum jeder Erfolg unserer praktischen Arbeit ist zugleich ein Fortschritt in unserem nationalen Kampf.

Durch den großen Wirtschaftsaufschwung im Jahre 1949 sind alle Möglichkeiten gegeben, den Zweijahrplan schon bis zum Parteitag im Juli dieses Jahres zu erfüllen und den

Jahresplan für 1950 schon vor Jahresfrist in die Tat umzusetzen. Die wichtigste Aufgabe für unsere Partei besteht bei der Durchführung des Wirtschaftsplanes darin, die Arbeiter und Angestellten, Bauern, Techniker und Ingenieure, Handwerker und alle anderen Werktätigen für die Verwirklichung des Planes zu mobilisieren.

### **Was müssen wir tun, um den Plan zu verwirklichen?**

Wir müssen darauf hinwirken, daß jeder arbeitende Mensch den Plan in seinen Grundzügen kennt. Darum ist es notwendig, ihn schnellstens überall bekanntzumachen, zu erläutern und die Probleme und Ziele, die im Plan gestellt sind klarzustellen. An vielen einzelnen Beispielen kann man erläutern, was es heißt, die Wiederherstellung der Friedenswirtschaft zu beenden und den Vorkriegsstand der Produktion in der Industrie und die Vorkriegshöhe der Hektarerträge zu erreichen. Bei der Wiedergabe dieser Beispiele kommt es auf das „Wie“ an: auf welche Art und Weise, mit welchen Methoden sind die Planziele zu erfüllen.

Die Aufklärung allein genügt nicht. Unsere Genossen müssen mehr als bisher die Arbeit an 1 e i t e n und k o n t r ö l l i e r e n. Dabei besteht natürlich weiterhin die Gefahr der Verzettelung. Niemand kann alles auf einmal machen. Es gilt, sich auf die Erfüllung der Aufgaben an